

**Niederschrift**  
über die öffentliche  
**Sitzung des Marktgemeinderates Wendelstein**

---

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 25.05.2022  
Beginn: 18:30 Uhr Ende: 19:29 Uhr  
Ort, Raum: Rangauhalle Kleinschwarzenlohe, Rieterstraße 2

**Anwesend:**

Vorsitzender

Werner Langhans

berufsmäßiger Marktgemeinderat

Florian Segmüller

Marktgemeinderat

Boris Czerwenka

Cornelia Griesbeck

Maximilian Klemm

Ute Kluge

Maximilian Lindner

Heinz Löhlein

Martin Mändl

Willibald Milde

Georg Reitinger

Michael Rösler

Dr. Jörg Ruthrof

Robert Schaller

Stefan Stromberger

Carolin Claudia Töllner

Verwaltung

Uwe Babinsky

Willibald Hierl

Norbert Wieser

Stefan Zeltner

Andreas Morgenstern

Gäste

3 Bürger/innen

Presse

Gunther Hess

Schriftführerin

Manuela Kohler

**Abwesend:**

Marktgemeinderat

Sonja Kreß von Kressenstein

Elvira Kühnlein

Jürgen Lechner

Lisa Luff

Christian Mederer

Johannes Ulrich Pohl

Thomas Puschner

Dr. Benjamin Waldmann

Dr. Anja Tobermann

Dr. Sabine Duschner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

## **Tagesordnung:**

- 1** Genehmigung der Niederschrift vom 28.04.2022
  - 2** Berichterstattung
    - 2.1** allgemein
    - 2.2** von Schreiben
  - 3** Fragen der Bürgerinnen und Bürger
    - 3.1** allgemein
    - 3.2** zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
  - 4** Bekanntgabe von Vergaben
  - 5** Beratung und Beschlussfassung über eine gemeinsame Erklärung zum Raumordnungsverfahren "Neues ICE Werk im Raum Nürnberg"  
Vorlage: GL/323/2022
  - 6** Erlass einer Satzung zur Durchführung einer repräsentativen Befragung zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für den Markt Wendelstein  
Vorlage: IV/073/2022
  - 7** Errichtung eines weiteren Spielplatzes in Großschwarzenlohe; Errichtung eines Skaterelements und eines Basketballkorbes auf dem Gelände der Waldhalle;  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Vorlage: II/272/2022
  - 8** Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN auf Durchführung einer Planungswerkstatt zur künftigen Nutzung des Flaschnerareals  
Vorlage: GL/324/2022
  - 9** Sonstiges
-

**zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 28.04.2022**

**Beschluss:**

Die Niederschrift wird genehmigt.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15**

-----

**zu 2 Berichterstattung**

**zu 2.1 allgemein**

**Technischer Baureferatsleiter Hierl** informiert über den Einmündungsbereich von der Straße „Am Kohlschlag“ in die Richtwiese, welcher erneuert werde. Deshalb wird eine Behelfszufahrt erstellt.

**zu 2.2 von Schreiben**

Keine.

-----

**zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

**Frau Dorfner** möchte wissen, ob die nur spärlich vorhandene Bepflanzung beim Lidl-Parkplatz ersetzt wird.

**BGM Langhans** will dies klären lassen.

**zu 3.1 Allgemein**

Keine.

**zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung**

Keine.

-----

**zu 4 Bekanntgabe von Vergaben**

**Technischer Baureferatsleiter Hierl** informiert, dass der Marktgemeinderat in der nichtöffentlichen Sitzung am 28. April 2022 die Verwaltung ermächtigt hat, die erforderlichen Maßnahmen für die zeitlich befristete Unterbringung von zwei altersgemischten Gruppen in einer Mietcontaineranlage auf dem Grundstück der Kath. Kirchenstiftung Maria Königin in Kleinschwarzenlohe zu veranlassen. Der Auftrag für die Lieferung und Montage der Mietcontainer wurde an die Fa. KMS Mietcontainer zum Angebotspreis von 281.544,48 € brutto erteilt.

---

**zu 5 Beratung und Beschlussfassung über eine gemeinsame Erklärung zum Raumordnungsverfahren "Neues ICE Werk im Raum Nürnberg"**

*„Der Marktgemeinderat des Marktes Wendelstein schließt sich den Forderungen des Marktes Feucht,*

- *das Raumordnungsverfahren zum ICE-Instandhaltungswerk im Raum Nürnberg so lange auszusetzen, bis alle Standorte intensiv geprüft wurden,*
- *den Standort Hafen Nürnberg analog zum Prüfverfahren aller neun ehemaligen Standorte hinsichtlich der gesamten Eignung zu prüfen, vor allem in Bezug auf Lärmschutz und modulare Bauweise eines ICE-Instandhaltungswerkes,*
- *den Standort Hafen Nürnberg in das Raumordnungsverfahren aufzunehmen und*
- *im Bayerischen Wirtschaftsministerium eine Taskforce einzusetzen (analog der Taskforce „Stromtrasse“), die sich um die Belange der beteiligten Unternehmen im Hafen Nürnberg kümmert und nach möglichen Alternativstandorten in bereits bestehenden Gewerbegebieten in Franken sucht,*

*vollumfänglich an und fordert darüber hinaus,*

- *die Gründe für den Ausschluss der 6 ehemaligen Standorte, die nicht in das Raumordnungsverfahren eingebracht wurden, durch einen unabhängigen Gutachter überprüfen zu lassen.*
- *den Wertungswiderspruch, wonach die Enteignung von Waldflächen hingenommen werden kann, die Enteignung von Gewerbeflächen hingegen nicht, aufzulösen.*

*Es kann nicht hingenommen werden, dass die Schutzgüter „Mensch und Natur“ auf dem Stadtgebiet Nürnberg anders bewertet werden, als in den südlich davon gelegenen Landkreisen Nürnberger Land und Roth. Der Standort Nürnberger Hafen ist daher zum Gegenstand des Raumordnungsverfahrens zu machen.“*

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die vorstehende gemeinsame Erklärung.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15**

---

**zu 6 Erlass einer Satzung zur Durchführung einer repräsentativen Befragung zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für den Markt Wendelstein**

**Baureferatsleiter Babinsky** erläutert den Sachverhalt.

**MGRin Griesbeck** gibt zu bedenken, dass derzeit auch die Zensus-Befragung stattfindet. Sie möchte wissen, in welchem Turnus der Mietspiegel erneuert wird.

Herr Babinsky erklärt, dass die Daten alle 4 Jahre neu erfasst und alle 2 Jahre überarbeitet werden.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beschließt die Satzung zur Durchführung einer repräsentativen Befragung zur Erstellung eines qualifizierten Mietspiegels für den Markt Wendelstein.

**Einstimmig beschlossen**

**Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15**

-----

**zu 7      Errichtung eines weiteren Spielplatzes in Großschwarzenlohe; Errichtung eines Skaterelements und eines Basketballkorbes auf dem Gelände der Waldhalle; Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**Stellv. Bildungs- und Kulturreferatsleiter Morgenstern** erklärt den Sachverhalt. **BGM Langhans** verweist auf den Antrag zur Ergänzung des Beschlussvorschlages unter B) von MGR Lindner, der jedem Mitglied bereits vorliegt und in den Beschlussvorschlag der Verwaltung mit aufgenommen wird.

**Es werden folgende Beschlüsse gefasst:**

**A) Weiterer Spielplatz/Sitzgruppe:**

1. Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob im Ortsteil Großschwarzenlohe ein Grundstück für einen weiteren Spielplatz/eine Fläche für eine Sitzgruppe zur Verfügung steht oder erworben werden kann.

**Mehrheitlich abgelehnt:**

**Ja: 6    Nein: 9    Anwesend: 15**

2. Der Bedarf für einen fünften Spielplatz in Großschwarzenlohe wird derzeit nicht gesehen.

**Mehrheitlich beschlossen:**

**Ja: 10    Nein: 5    Anwesend: 15**

3. In der gemeindlichen Grünfläche (Ecke Fichtenstraße/Mittelweg, Fl-Nr. 151) wird eine Sitzgelegenheit/Bank aufgestellt.

**Mehrheitlich beschlossen:**

**Ja: 14    Nein: 1    Anwesend: 15**

-----

**B) Skaterrampe/Skaterrail vor der Waldhalle**

1. Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit dem Jugendbeauftragten eine Skaterrampe und/oder eine Skaterrail auf dem Gelände vor der alten Waldhalle anzubringen.

**Mehrheitlich abgelehnt:**

**Ja: 3    Nein: 12    Anwesend: 15**

2. Aufgrund der Nutzungskonflikte (Fußweg, Zugang Waldhalle etc.) und Lärmimmissionen wird vor der Waldhalle keine Skaterrampe/Skaterrail installiert. Der Marktgemeinderat spricht sich jedoch grundsätzlich für eine Skater/Scooter-Anlage aus und beauftragt die Verwaltung geeignete Grundstücke zu suchen und zu prüfen.

**Mehrheitlich beschlossen:**

**Ja: 14    Nein: 1    Anwesend: 15**

-----

### **C) Basketballkorb an Außenseite der Waldhalle anbringen**

1. Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, an der Außenseite der alten Waldhalle einen Basketballkorb anzubringen.

**Mehrheitlich abgelehnt:**

**Ja: 3    Nein: 12    Anwesend: 15**

2. An der südlichen Wand der Waldhalle wird wegen der Nutzungskonflikte (Zugangsbereich Sporthalle, Parkplätze) kein Basketballkorb angebracht.

**Mehrheitlich beschlossen:**

**Ja: 12    Nein: 3    Anwesend: 15**

3. Der vorhandene Basketballkorb am Bolzplatz (Mittelweg) wird mit einem Ballfangzaun versehen.

**Einstimmig beschlossen:**

**Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15**

-----

### **zu 8      Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN auf Durchführung einer Planungswerkstatt zur künftigen Nutzung des Flaschnerareals**

**Geschäftsleiter Segmüller** und **BGM Langhans** erläutern kurz den Sachverhalt. Über die beiden Beschlussvorschläge wird getrennt abgestimmt.

#### **Beschlüsse:**

1. Der Marktgemeinderat beschließt die Durchführung einer Planungswerkstatt zur künftigen Nutzung des Flaschnerareals in Auftrag zu geben.

**Mehrstimmig abgelehnt:**

**Ja: 6    Nein: 9    Anwesend: 15**

2. Der Marktgemeinderat beschließt, die Öffentlichkeit zur künftigen Nutzung des Flaschnerareals mittels einer Befragung über das Mitteilungsblatt, das Meier Magazin und die Homepage des Marktes Wendelstein zu beteiligen.

**Einstimmig beschlossen:**

**Ja: 15    Nein: 0    Anwesend: 15**

-----

**zu 9        Sonstiges**

Verkehrsentwicklungskonzept

**MGRin Töllner** erkundigt sich über den aktuellen Stand.

**Baureferatsleiter Babinsky** erklärt, dass für die Sitzung der Lenkungsgruppe zum Verkehrsentwicklungsplan am 14.06. geladen wurde.

Japanischer Knöterich am Drechselmuseum

**MGRin Töllner** gibt den Hinweis, dass jener vom Bauhof wieder zurückgeschnitten werden sollte.

Altkleidercontainer im Richtweg

**MGRin Griesbeck** gibt den Hinweis, dass im Richtweg, bei der Einfahrt zum AWO-Pflegeheim, seit kurzem Altkleidercontainer auf der Grünfläche direkt an der Kante zur Fahrbahn stehen.

**Baureferatsleiter Babinsky** antwortet, dass dies überprüft und ggf. die Entfernung veranlasst werde.

-----

gez. Werner Langhans  
Erster Bürgermeister

gez. Manuela Kohler  
Schriftführer/in